

Erratum zu: Soziale Herkunftseffekte in der Wahl der Hochschulform

Anna Bachsleitner

Online publiziert: 6. Mai 2020
© The Editors of the Journal 2020

Erratum zu:
Z Erziehungswiss 2020
<https://doi.org/10.1007/s11618-020-00941-1>

Tab. 3 war im Originalbeitrag leider nicht korrekt dargestellt. Korrekt muss die Tabelle wie folgt aussehen.

Der Originalbeitrag wurde korrigiert.

Die Online-Version des Originalartikels ist unter <https://doi.org/10.1007/s11618-020-00941-1> zu finden.

A. Bachsleitner (✉)
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, Warschauer Str.
34–38, 10243 Berlin, Deutschland
E-Mail: Bachsleitner@dipf.de

Tab. 3 Merkmale des Ausbildungsweges differenziert nach Hochschulform und Bildungsherkunft, in % (Spaltenprozent; Gesamt und für Studierende der Wirtschaftswissenschaften)

	Insgesamt			Nach Hochschulform			Nach Bildungsherkunft		
	Universität	FH	BA	Universität	FH	BA	Kein ET Hochschulabschluss	Ein ET Hochschulabschluss	Beide ET Hochschulabschluss
<i>Gesamt</i>									
Art der HZB (Anteil Fachhochschulreife)	5%	12% ^b	10% ^b	1%	12% ^b	10% ^b	6% ^a	4% ^a	4% ^a
Berufsausbildung nach Erwerb der HZB	33%	50% ^b	61% ^b	22% ^a	50% ^b	61% ^b	36% ^a	33% ^{a,b}	29% ^b
<i>Wirtschaftswissenschaften</i>									
Art der HZB (Anteil Fachhochschulreife)	8%	16% ^b	11% ^{a,b}	2%	16% ^b	11% ^{a,b}	11% ^a	7% ^a	5% ^a
Berufsausbildung nach Erwerb der HZB	50%	63% ^b	63% ^b	36% ^a	63% ^b	63% ^b	50% ^a	49% ^a	50% ^a

Anmerkungen. HZB Hochschulzugangsberechtigung, FH Fachhochschule, BA Berufsakademie, ET Elternteil
 Anteile mit unterschiedlichem Subskript (a, b) unterscheiden sich signifikant ($p < 0.05$). Der p -Wert wurde für den Signifikanztest nach Bonferroni korrigiert ($p < 0.0167$)